

Pfarrbrief

Pfarrei Hl. Familie

Altenstadt an der Waldnaab

November

2017



Foto: Ralph Bauer

Liebe Pfarrgemeinde,

der 11. November ist für unsere Pfarrei jedes Jahr der Tag der ewigen Anbetung. An diesem Datum sind wir an der Reihe, die Anbetung des Allerheiligsten in der Diözese fortzusetzen. So soll sichergestellt werden, dass das Altarsakrament ohne Unterbrechung angebetet wird und dass die Anliegen der Diözese und des Bischofs vom Gebet der Gläubigen getragen werden. Zu diesen Anliegen des Bischofs zählen sicher, die Ausbreitung des Glaubens, der Priesternachwuchs und die Stärkung der Familien, sowie das Engagement im sozialen Bereich und im Bildungssektor. Mit unseren Gebeten unterstützen wir diese Initiativen und Anliegen. Natürlich trägt das Verweilen vor dem Allerheiligsten auch dazu bei, dass wir selber in Glauben gestärkt und gefestigt werden. Einfach das Dasein und das Wachen bei Jesus kann uns innerlich verwandeln, wir müssen da nicht viel Worte machen. Wir schauen ihn an und er schaut uns an. Wir lassen uns von seiner Sonne bescheinen und tanken neue Kraft. Wir können dadurch auch wieder einen neuen Bezug zur sonntäglichen Eucharistiefeier gewinnen. Das gewandelte Brot kann auch uns verwandeln, schrittweise werden wir das spüren, wenn wir häufiger das Altarsakrament zur Anbetung in der Kirche aufsuchen. Ich möchte Sie sehr herzlich einladen, sich Zeit zu nehmen für die Anbetung.

Ihr Pfarrer Markus Nees

nach einem Jahr intensiver Vorbereitung ist es nun endlich so weit: eine Neuaufmachung von unseren Kontakten und dem Familienboten in Form eines Pfarrbriefes. Ich bedanke mich herzlich für das tolle Zusammenspiel mit dem Sachausschuss Öffentlichkeitsarbeit. Ihr wart und seid mir eine große Hilfe. Ebenfalls möchte ich mich bedanken bei unseren 40 Austeilerinnen und Austeilern (eine beachtliche Zahl), die sich bereits Jahre darum kümmern, dass jeder Briefkasten mit einem Pfarrbrief versorgt wird. Ich hoffe, die zusätzliche Last (je 2 Seiten mehr als zuvor bei den Kontakten), kann durch die Neuaufmachung des Pfarrbriefes entschädigt werden. Ihnen allen viel Freude beim Lesen.

Ihre Gemeindereferentin Franziska Hausner



Wir dürfen vorstellen

Diese flippige Ministrantin und unser lustiger Blondschoopf werden Sie nun regelmäßig durch unseren Pfarrbrief begleiten. Über lachende Gesichter, aber auch über jede Art von Vorschlägen sind sie dankbar. Und nun: viel Spaß beim Stöbern im neuen Pfarrbrief 😊

Alle Zeichnungen gestaltet von Gabi Busch!

Aus Familienboten und Kontakte wird der "Pfarrbrief"

Sie haben die Veränderung sicherlich schon bemerkt!

Was ist neu?

- ✓ Jetzt alles auf einen Blick
- ✓ Es gibt keinen Familienboten mehr (er ist integriert in den Pfarrbrief)
- ✓ Es wird bunt... Farbe zur leichteren Orientierung kommt ins Spiel
- ✓ Wir dürfen uns über Beiträge unseres Pfarrers freuen
- ✓ Beiträge und Fotos über Veranstaltungen des letzten Monats zeigen, was bei uns alles passiert.

Wo brauchen wir Ihre Hilfe!

- ☞ Termine der Verbände und Gruppen brauchen wir rechtzeitig (spätestens zur Pfarrbrieffrist). Der Druck geschieht auswärts, somit haben wir danach keinen Einfluss mehr.
- ☞ Sie haben schöne Fotos von einer erlebten Veranstaltung?! Dann schicken Sie es an das Pfarrbüro und schreiben ein paar Zeilen dazu. Wir drucken es gerne für Sie ab.
- ☞ Die Druckkosten übernimmt die Pfarrei. Über jede Art von Spenden würden wir uns jedoch freuen!



Wichtige Info:

- ☞ Trotz allem können sich spontan Änderungen ergeben! Wie bekommen Sie das mit:
 - im Schaukasten ganz rechts (auf rotem Papier hinterlegt)
 - auf der Startseite der Homepage
 - in Vermeldungen von Pfarrer Nees in den Gottesdiensten

Wir hoffen auf einen gelungenen Neustart. Bitte unterstützen Sie uns in unserem Versuch. Für Verbesserungsvorschläge sind wir offen.

Unser Mann an der Druckmaschine

Wir sagen ein herzliches „Vergelt's Gott“ unserem Herrn Haberkorn, der jahrelang zweimal im Monat einige Stunden die Druckarbeiten für Familienboten, Kontakte und für unseren Kindergarten übernahm. Mit großer Geduld machte er sich an sein Werk. Oft nicht ganz einfach mit einer doch schon in die Jahre gekommenen Druckmaschine. Vielen Dank für die immer gute Zusammenarbeit und das positive Arbeitsklima.

Montag, 30. Oktober

08.00 Hl. Messe

Dienstag, 31. November, Hl. Wolfgang, Reformationstag

18.30 Rosenkranz

19.00 Hl. Messe

Allerheiligen

Mittwoch, 01. November

10.00 Hl. Messe

14.00 Hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei,
anschl. Friedhofsgang und Gräbersegnung

Allerseelen

Donnerstag, 02. November

Kollekte für die Priesterausbildung in Ost- und Mitteleuropa

18.30 Allerseelen-Rosenkranz, Beichtgelegenheit

19.00 Requiem für die Verstorbenen der Pfarrei mit Kirchenchor,
anschl. Lichterprozession zum Friedhof

Freitag, 03. November

08.30 Hl. Messe

Ab 09.00 Krankenkommunion

Samstag, 04. November

REDAKTIONSSCHLUSS für den nächsten Pfarrbrief

14.00 Tauffeier

16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit

17.00 Hl. Messe

31. Sonntag im Jahreskreis , 05. November

08.30 Pfarrgottesdienst

10.00 Hl. Messe

18.00 Rosenkranz

Montag, 06. November

08.00 Hl. Messe

Dienstag, 07. November

18.30 Rosenkranz

19.00 Hl. Messe

Mittwoch, 08. November

- 10.00 Wortgottesdienst im Familiär-Betreuten-Wohnen Hagemann
- 18.30 Rosenkranz
- 19.00 Hl. Messe
- 19.30 Erster Elternabend zur Firmung (Pfarrsaal)

Donnerstag, 09. November, Weihetag der Lateranbasilika

- 08.00 Rosenkranz
- 08.30 Hl. Messe
- 17.00 Martinsfeier des Kindergartens „Regenbogenland“ (Neue Kirche)
- 19.45 PGR-Sitzung (Gartenzimmer)

Freitag, 10. November, Hl. Leo der Große

- 08.30 Hl. Messe
- 17.00 Martinsfeier des Kindergartens „Arche Noah“ (Neue Kirche)



Samstag, 11. November, Hl. Martin

- Zählung der Gottesdienstbesucher*
- Abholung des Fotos „Ehejubiläum“ in der Sakristei*

Tag der ewigen Anbetung

von 11.00 - 15.00 Uhr und 17.45 – 19.00 Uhr

- 11.00-11.30 Anbetung (Männerverein und KAB)
- 11.30-13.30 Anbetung (ungestaltet)
- 13.30-14.30 Anbetung (Senioren und Elisabethenverein)
- 14.30-15.00 Anbetung (Ministranten und Jugend)
- 16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit
- 17.00** Hl. Messe
- 17.45-19.00 Anbetung (Pfarrgemeinderat)
- 18.00 Nachwanderung der Ministranten nach Parkstein

32. Sonntag im Jahreskreis, 12. November

Abholung des Fotos „Ehejubiläum“ in der Sakristei

- 08.30** Pfarrgottesdienst
- 09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler
- 10.00** Hl. Messe
- 17.00 Rosenkranz

Montag, 13. November

- 08.00 Hl. Messe

Dienstag, 14. November

- 17.30 Rosenkranz
- 18.00 Hl. Messe

Mittwoch, 15. November, Hl. Albert der Grosse

14.00 Hl. Messe (mit Elisabethenverein)

Donnerstag, 16. November

08.00 Rosenkranz

08.30 Hl. Messe

Freitag, 17. November

10.00 Hl. Messe im Familiär-Betreuten-Wohnen Hagemann

19.00 Ausbuttern der KAB (Pfarrsaal) → *auch Nichtmitglieder willkommen!*

Samstag, 18. November, Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit

17.00 Hl. Messe

33. Sonntag im Jahreskreis, 19. November, Volkstrauertag

Diaspora-Kollekte

08.30 Pfarrgottesdienst

09.30 Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kirchplatz

10.00 Hl. Messe

17.00 Rosenkranz

Montag, 20. November

08.00 Hl. Messe

Dienstag, 21. November, Gedenktag unserer lieben Frau in Jerusalem

17.30 Rosenkranz

18.00 Hl. Messe

Mittwoch, 22. November, Hl. Cäcilia

17.30 Rosenkranz

18.00 Hl. Messe

Donnerstag, 23. November

08.00 Rosenkranz

08.30 Hl. Messe

14.00 „Happy Hour“ der Ambulanten Krankenpflege (Pfarrsaal)

Freitag, 24. November, Hl. Andreas Dung-Lac

PFARRBRIEF-Ausgabe

10.00 Hl. Messe im Seniorenheim Löffler

19.00 Lesung des Autors Thomas Bäumler (Pfarr-/Gemeindebücherei)

Samstag, 25. November

Verkauf der Essener-Familienadventskalender (à 3,50 €)

16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit

17.00 Hl. Messe

Christkönigssonntag, 26. November

Kollekte für die Jugend- und Arbeiterseelsorge

Verkauf der Essener-Familienadventskalender (à 3,50 €)

08.30 Pfarrgottesdienst

09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler

10.00 Hl. Messe

17.00 Rosenkranz

Montag, 27. November

08.00 Hl. Messe

19.30 Hildegard-Treff (Gartenzimmer)

Dienstag, 28. November

17.30 Rosenkranz

18.00 Hl. Messe

Mittwoch, 29. November

17.30 Rosenkranz

18.00 Hl. Messe

Donnerstag, 30. November, Hl. Andreas

08.00 Andacht um geistl. Berufe

08.30 Hl. Messe

Freitag, 01. Dezember

08.30 Hl. Messe

Ab 09.00 Krankenkommunion

19.00 Bußgottesdienst

Samstag, 02. Dezember

16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit

17.00 Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
und Aussendung der Marienstatuen

34. Sonntag im Jahreskreis , 03. Dezember, 1. Advent

08.30 Pfarrgottesdienst

10.00 Familiengottesdienst

17.00 Rosenkranz



Christbaum gesucht!

Können Sie uns weiterhelfen? Falls Sie einen passenden Christbaum für unsere Neue Kirche haben, freuen wir uns über Ihren Anruf im Pfarrbüro (Tel.: 5151). Herzlichen Dank!

Ab 14. November: Werktagsmessen nun wieder um 18.00 Uhr!

Allerheiligen und Allerseelen

Gemeinsam machen wir uns am 1. November auf den Weg zu den Gräbern unserer lieben Verstorbenen um dort in Gebet und Stille zu verweilen. Eine würdevolle Gestaltung findet durch Texte und die Bläsergruppe statt. Beim Allerseelen-Requiem gedenken wir der Verstorbenen dieses Jahres. Die Angehörigen dürfen im Anschluss das Licht vor dem Altar bei der anschließenden Lichterprozession mit zum Friedhof nehmen.

Hl. Maria auf den Weg in Ihr Haus

Haben Sie Interesse? Dann tragen Sie sich ein in unsere Listen der Aktion „Frauentragen“. Versammeln Sie sich im Kreise der Familie um Maria, um zu Beten und zu Singen. Tragen Sie sich von 6. – 26. November in die Listen hinten in der Kirche und im Kindergarten „Arche Noah“ ein und lassen Sie uns Maria von Haus zu Haus wandern. Am Samstag, 2. Dezember senden wir die Marienstatuen aus.

Firm-Elternabend für 2018

Anmeldungen zur Firmung wurden bereits nach Interesse in der Sakristei abgeholt. Zum ersten Elternabend laden wir Sie am Mittwoch, 8. November, 19.00 Uhr in die Messe und anschl. in den Pfarrsaal ein. Der Firmtermin steht noch nicht fest.

„Tag der Ewigen Anbetung“ am 11. November

Am Fest des Hl. Martin haben Sie von 11.00 – 15.00 Uhr und im Anschluss an die Messe, 17.45 – 19.00 Uhr die Möglichkeit, vor das Allerheiligste zu treten, ruhig zu werden und zu beten. Ob ein paar Minuten oder eine ganze Stunde... Zur besseren Übersicht bitten wir Sie, sich bis 6. Nov. in die Liste (Neue Kirche) einzutragen.

Gestaltete Anbetungszeiten:

11.00 – 11.30 Uhr:	Männerverein und KAB
13.30 – 14.30 Uhr:	Elisabethenverein
14.30 – 15.00 Uhr:	Ministranten und Jugend
17.45 – 19.00 Uhr:	Pfarrgemeinderat

Den Nikolaus buchen

Die Pfarrei bietet auch heuer wieder einen Nikolausdienst am Dienstag, den 5. Dezember und Mittwoch, den 6. Dezember. Zur Information und Anmeldung steht das Nikolaustelefon unter der Handynummer 0176/52039326 in folgenden Zeiträumen zur Verfügung: 13. Nov. und 14. Nov., jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr. Aus organisatorischen Gründen können Anmeldungen ausschließlich über diese Handynummer und nur im angegebenen Anmeldezeitraum berücksichtigt werden.

Seniorenrunde St. Elisabeth

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 16. Nov. um 14.00 Uhr zu Ehren der Hl. Elisabeth und im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder. Im Anschluss laden wir zum gemeinsamen Beisammensein im Pfarrheim ein. Die Vorstandschaft freut sich auf Ihr Kommen. Abholservice wird angeboten, Tel.: 5256 (A. Bauer)

„I denk an di“ – Ein Abend für trauernde (junge) Menschen

Ein Team von Hauptamtlichen lädt herzlich ein zu einer offenen Veranstaltung in der Michaelskirche Weiden mit viel Raum für die eigene Trauer, für Erinnerungen, für Klagen und individuelle Gedanken – und für neue Hoffnung. Am 17. November innerhalb eines Zeitraums von 19.00-23.00 Uhr kannst Du die Kirche mit Deinen Anliegen besuchen – so lange es Dir gut tut. Wenn du ganz besonders an einen Menschen denkst, kannst du den Namen dieser Person und vielleicht einen Satz dazu per Whatsapp oder SMS an folgende Nummer schicken: 0160/8924941. Diese Namen und die Gedanken werden an diesem Abend gezeigt, um an diesen Menschen zu erinnern. Wir freuen uns über jeden Besuch!

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Bei der Feierlichkeit vor dem Kriegerdenkmal bringt sich die Mittelschule ein.

Lesung des Altenstädter Autors Thomas Bäuml

Dr. Thomas Bäuml liest am Freitag, den 24. Nov. um 19.00 Uhr in der Pfarr- und Gemeindebücherei aus seinem neuesten Roman "Liebe, Tod und Zoigl". Es handelt sich um den dritten Kriminalfall von Gerti Zimmerman. Der Eintritt ist frei, für Zoigl ist selbstverständlich gesorgt. Auf Ihren Besuch freut sich das Bücherei-Team.

Adventskalender für die ganze Familie

Jeden Tag ein Impuls, eine Back- oder Bastelanleitung, eine schöne Geschichte oder ein Lied! Eine tolle Sache für die ganze Familie oder zum Verschenken an die Enkelkinder. Den Essener Familienadventskalender „Weihnachtswünsche“ können Sie vor und nach den Gottesdiensten am 25. und 26. November am Hauptportal zu einem Preis von 3,50 € erwerben.

Hausgottesdienst

Am Montag, 27. November läuten um 19.00 Uhr die Kirchenglocken. Es soll uns darauf aufmerksam machen, sich Zeit zu nehmen und mit der Familie in privater Atmosphäre den Hausgottesdienst zu beten. Vorlagen dazu liegen in der Kirche auf.



Adventskranzsegnung

In der Vorabendmesse zum 1. Advent segnet Pfr. Nees den Adventkranz in der Kirche. Sie sind herzlich eingeladen, auch Ihre Adventskränze von zu Hause mitzubringen und zur Segnung am linken Seitenaltar abzulegen.

Helferausflug nach Chammünster



Ohne engagierte Pfarreimitglieder wäre Vieles, was nach und nach gerne als selbstverständlich betrachtet wird, in unserer Gemeinde nicht möglich. Deswegen erweist die Pfarrei einmal jährlich den fleißigen Ehrenamtlichen ihren Dank. Heuer wurde am 16. September zu einem Halbtagesausflug nach Chammünster eingeladen, die ehemalige Pfarrei von Herrn Pfr. Nees. Zuerst besichtigten wir die Wallfahrtskirche zur Hl. Walburga auf dem Lamberg, zuletzt wieder errichtet im Jahre 1832. Obwohl die im Chamer Becken höchste Erhöhung von gut 600 m ü. NN bis zum Parkplatz über eine enge Bergstraße mit dem Bus erreicht werden konnte, mussten doch die letzten Meter zu Fuß zurück gelegt werden. Der Anstieg war sehr steil! Im

Anschluss fuhren wir weiter nach Chammünster, die Urfparrei des Oberen Bayer. Waldes. Dort wurden wir im sehr schönen Pfarrheim herzlich empfangen! Ein Team aus der dortigen Pfarrei hatte bereits für die Gruppe eingedeckt und Kaffee gekocht. Brotzeit und Kuchen hatte unser Vorbereitungsteam im Reisegepäck. So gestärkt führte uns Pfarrer Nees im Anschluss durch die dortige Pfarrkirche, Mariä Himmelfahrt, wo wir gemeinsam Gottesdienst feierten. Bevor uns der Bus zurück brachte, besuchten wir noch den Karner, auch Beinhaus genannt, dessen Entstehung um das 13. Jahrhundert angenommen wird. Es befindet sich zusammen mit der Pfarrkirche auf dem Friedhof. Allen Helfern nochmals ein herzliches „Vergelt's Gott“ für Ihren Dienst!

Text: Katharina Mois

Wir feiern Kirchweih

Unsere Pfarrgemeinde „Heilige Familie“ feierte am 24. September 2017 ihr Kirchweihfest. Es sind nun schon 55 Jahre vergangen seit die Pfarrkirche „Heilige Familie“ im Jahre 1962 festlich eingeweiht wurde. Nach einem feierlichen Gottesdienst mit Chor und Fahnenabordnungen der Vereine hat der



Pfarrgemeinderat - wie auch schon in den letzten beiden Jahren – wieder zum „Kirwa-Schoppen“ auf dem Platz vor der Kirche eingeladen, wozu sich auch das Wetter von seiner schönen Seite zeigte. Eine Abordnung des Pfarrgemeinderates versorgte die Gottesdienstbesucher mit allerlei Getränken. Es war wieder mal ein Angebot an die Pfarrangehörigen zum näheren Kennenlernen und zum lockeren Gedankenaustausch, der durch ein Gläschen der angebotenen Getränke bestens gefördert wurde. Ein herzlicher Dank gilt allen, die bei der Durchführung mitgewirkt haben.

Text: Karl Voit

Hubert Tremel in unserer Bücherei

Einen "frudlgroußen" Kirchweihauftakt erlebten die Besucher der Altenstädter Pfarr- und Gemeindebücherei. Hubert Tremel begeisterte mit seinem Märchenprogramm "I spinn" den vollen Saal. Seine humorvolle Übertragung altbekannter Märchen ins Oberpfälzische, mal als Gedicht, mal als G`Stanzl-Oper, erntete tosenden



Applaus und nicht endend wollende Lachsalven. Das Bücherei-Team um Margit Palashevsky sorgte zudem für das leibliche Wohl, wobei selbstgebackener Kirwa-Kuchen nicht fehlte. Als Hommage an diesen gab Tremel sein gleichnamiges Lied als Zugabe zum Besten. Das Bücherei-Team freute sich über den guten Zuspruch des Publikums.

Text: Konrad Adam, Bild: adj

Wir gedenken unserer Verstorbenen

- 01.11. Josef Schwedt 1931, Xaver Häupl 1975, Gerda Kraemer 1985, Mathilde Kurz 1993, Otto Gleissner 1995, Richard Filchner 1997, Anton Preßl 1999, Helmut Herbrecher 2009, Josef Weishar 2012
- 02.11. Ludwig Wagner 1943, Rosina Rupprecht 1976, Theres Gleixner 1986, Erwin Plössner 1987, Maria Solfrank 1988, Anna Schieder 1992, Franz Bäcker 1999, Adolf Geitner 2012
- 03.11. Michael Mois 1967, Peter Wünschl 1987, Margarete Witt 1978, Anna Faltenbacher 1997, Barbara Scharnagl 1998, Maria Greiner 1999, Therese Bäumler 2004
- 04.11. Wenzl Schwarz 1987, Ida Schreiner 1989, Gisela Worschech 1992, Elisabeth Haas 1997, Franziska Peter 2015
- 05.11. Albert Fischer 1967, Josef Kick 1973, Heinrich Fürnrrohr 1986, Ida Steiger 1992, Ewald Klimt 2000, Willibald Feiler 2012
- 06.11. Hermann Lang 1955, Katharina Holler 1998, Lorenz Schieder 1999, Anna Mauerer 1999, Hermann Seidl 2006, Emma Kraus 2014
- 07.11. Anna Rohr 1957, Johann Pelzer 1987, Amalie Wittmann 2000, Josef Mages 2003
- 08.11. Gustav Löffler 1966, Walburga Beutler 1970, Margret Ottenschläger 1984, Simon Herdegen 1990, Alice Kleber 2010
- 09.11. Anna Katzlinger 1976, Barbara Herrmann 1991, Willibald Lugert 2001, Johanna Scharnagl 2003, Eduard Donhof 2005, Theresia Hauer 2008, Schmidberger Franz-Xaver 2014

- 10.11. Maria Heining 1988, Barbara Eibl 1988, Maria Neubauer 2009, Fridolin Ehinger 2011, Apollonia Troppmann 2014
- 11.11. Franz Troppmann 1943, Berta Blackstein 1950, Babette Weidner 1960, Helene Szaciuk 1986, Franz Turnwald 2007
- 12.11. Sebastian Müller 1941, Josef Vollath 1969, Hedwig Grund 1987, Johannes Przyklenk 1988, Josef Neiser 1995, Michael Albrecht 1997, Joseph Hanauer 2013
- 13.11. Robert Richtmann 1985, Michael Schreiner 1987, Gerhard Hartwich 1988, Andreas Stumpf 2012
- 14.11. Konrad Stock 1956, Josef Bergler 1965, Anton Moskalczuk 1976, Franz Otto 1993, Rafael Neigum 2000, Otto Winter 2001, Maria Klein 2010
- 15.11. Friederike Schröpfer 1967, Georg Sommer 1987, Franz Schmidberger 2002, Elfriede Eiberweiser 2003
- 16.11. Emilie Gottfried 1953, Theresia Lang 1984, Erwin Schmitzer 1992, Maria Magdalena Haubner 1994
- 17.11. Pauline Meyer 1993, Margareta Siebert 1996, Irmgard Frey 1997, Hubert Seidl 2000, Gisela Steckbauer 2002, Johann Völkl 2007
- 18.11. Karl Andörfer 1985, Therese Halo 1993, Franziska Bergler 1997, Margareta Nießner 1997, Therese Schraml 1998, Maria Singer 1998, Elfriede Filchner 2013
- 19.11. Franz Fuchs 1964, Hans Eckl 1988, Karl Rauh 1995, Johann Meyer 1997, Johann Hepfner 2005, Erna Kastenmeier 2006
- 20.11. Karl Dötterl 1941, Maria Reindl 1962, Maria Mihlan 1987, Anton Preßl 1977, Prälat Johann Meyer 1994, Barbara Meisinger 1998, Felix Reichl 2003, Adolf Fenzl 2005
- 21.11. Emilie Schacherl 1986, Johannes Przyklenk 1988, Fanny Pöschl 2004, Manfred Bock 2009, Emma Striegl 2012, Veronika Spachholz 2014
- 22.11. Johann Dötterl 1943, Maria Zwerenz 1978, Arthur Schild 1978, Anna Riedl 1983, Maria Adam 1989, Anna Siegl-Werner 1992, Maria Ascherl 1994, Johann Rietsch 1994, Barbara Kammerer 1997, Karolina Merwald 2001, Karl Schmidt 2013
- 23.11. Margareta Adam 1985, Edeltraud Zettl 2016
- 24.11. Andreas Schwedt 1943, Georg Zielbauer 1974, Franziska Bodensteiner 2000
- 25.11. Franz Fuchs 1949, Maria Fuchs 1951, Mariele Hofmeister 2009
- 26.11. Josef Steiner 1961, Georg Schmidhammer 1977, Anna Neumann 2003, Luzia Schmid 2012
- 27.11. Wilhelm Ascherl 1974, Heidi Bauer 1986, Otto Haubner 1988, Franziska List 1997, Rosa Brewitzer 1997, Herbert Scharrer 1998, Robert Raithel 2007
- 28.11. Ottilie Neumann 1952, Theresia Kiermair 1986
- 29.11. Philipp Fenzl 1944, Richard Knorr 1969, Georg Füssl 1973, Elisabeth Vollath 1995, Helene Krall 2008
- 30.11. Josef Schröder 1970, Maria Adam 1984, Hermann Schuller 1992, Friederike Wirth 1994

Bitte beachten: Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief, der bis **31. Dezember 2017** reicht, ist **Samstag, 04. November 2017!**

KATH. PFARREI Heilige Familie

Julius-Meister-Weg 7

92665 Altenstadt a.d. Waldnaab

Tel. 09602/5151, Fax: 09602/5019

e-Mail: altenstadtwn@bistum-regensburg.de

Homepage: www.pfarrei-altenstadtwn.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Di. und Mi., 8.00 h - 12.00 h, Fr, 9.15 h - 12.00 h, Mo. und Do. geschlossen!